



Vereinigung der Straßenbau- und Verkehringenieure in Hamburg e.V.

VSVI-Hamburg • (c/o Deutag) • Pinkertweg 47 • 22113 Hamburg

Die Geschäftsführerin
Telefon: c/o 040 / 42842-322

An
Alle Mitglieder

Hamburg, April 2010

Hamburger Baurechtstag

Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Mitglieder,

der Verein Hamburger Baurechtstag e.V. lädt zum 6. Hamburger Baurechtstag am 04. Mai 2010 ein. Diesmal beschäftigt sich der Baurechtstag in erster Linie mit der Thematik „Vergabe öffentlicher Bauaufträge“. Die Fachvorträge behandeln Anforderungen und typische Probleme bei der Abwicklung öffentlicher Bauaufträge aus Sicht des Auftraggebers und des Auftragnehmers. Ferner werden in diesem Zusammenhang die Rolle des Rechnungshofs und der Vergabekammer dargestellt sowie Beispiele der BGH-Rechtsprechung erörtert. Eingedenk der Aktualität des Themas und der Auswahl der Referenten dürfte das Seminar von großem Interesse sein. Das Programm der Veranstaltung füge ich anliegend bei.

Anmeldung und Tagungsgebühren richten Sie bitte direkt an den Veranstalter, Hamburger Baurechtstag e.V..

Mit freundlichen Grüßen

Susanna Kurth

Die Vergabe öffentlicher Bauaufträge – Anforderungen und Probleme

Typische Probleme bei der Abwicklung öffentlicher Bauaufträge

- Welche Rolle spielt der Rechnungshof bei der Abwicklung öffentlicher Bauaufträge?
- Welche Bedeutung kommt der VOB/A für den Inhalt eines Bauvertrages zu?
- Welche Folgen hat ein Verstoß gegen die Pflicht zur erschöpfenden Leistungsbeschreibung (§ 9 VOB/A)?
- Wie stellt sich das Verfahren vor der Vergabekammer dar?
- Stehen dem Auftragnehmer Schadensersatzansprüche bei einer fehlerhaften Vergabe zu?
- Welche Ansprüche hat der Auftragnehmer, wenn sich die Vergabe durch Nachprüfungsverfahren verzögert?
- Was gilt, wenn die ausgeschriebenen Fristen und Termine bei Zuschlagserteilung bereits verstrichen sind?

Einladung 04.05.2010

Diese Veranstaltung wendet sich an:

- Bauunternehmen

Ziel des Hamburger Baurechtstages ist es, das Verständnis des Baurechts zu fördern und ein Diskussionsforum für die Baubeteiligten zu schaffen, das zu einer besseren Verständigung beiträgt. Dabei sollen wichtige baurechtliche Inhalte unter besonderer Berücksichtigung bautechnischer und baubetrieblicher Abläufe praxisnah und verständlich vermittelt werden. Hierzu führt der Hamburger Baurechtstag e. V. ein- bis zweimal jährlich Vortragsveranstaltungen zu aktuellen Baurechtsthemen durch. Dem interdisziplinären Austausch von Informationen dient neben den Fachvorträgen insbesondere auch die Diskussion auf dem Podium und mit den Veranstaltungsteilnehmern.

Gegründet wurde der Verein Anfang 2007. Gründungsmitglieder sind u. a: Gerald Seher (Hauptgeschäftsführer Bauindustrieverband Hamburg,

Mitglied des Vorstandes), Gunther Bonz (Staatsrat a. D.), Hartmut Wegener (Staatssekretär a. D.), Rainer Funke (Rechtsanwalt, Mitglied des Vorstandes), Thomas Haldenwanger (Landesbetrieb Straßen, Brücken und Gewässer), Dipl.-Ing. Dirk Busjaeger (Geschäftsführer Fa. AUG. PRIEN), Dr. Thomas Möller (HOCHTIEF Construction AG), Dr.-Ing. Markus G. Viering (KVL Bauconsult GmbH), Dr.-Ing. Peter Ruland (IMS Ingenieurgesellschaft mbH) Martin Huber (Hansestadt Hamburg, Leiter Baurechtsamt) Dietmar Lampe (Rechtsanwalt, Lehrbeauftragter an der FH Karlsruhe, Vorsitzender), Prof. Dr.-Ing. Bernd Kochendörfer (Technische Universität Berlin), Prof. Dr. Rainer Schröder (Humboldt-Universität zu Berlin), Prof. Dr. Dieter Stassen (Rechtsanwalt, Honorarprofessor an der Potsdam School of Architecture), Christian Zanner (Rechtsanwalt, Vorstand Deutscher Baurechtstag).

Die Referenten und Podiumsteilnehmer

| | |
|----------------------------------|---|
| Dr.-Ing. Friedrich W. Oeser | Vorstandsvorsitzender des Bauindustrieverbandes Hamburg |
| Dipl. Wi-Ing. Alexander Hutt | HOCHTIEF Construction AG, Civil Engineering and Marine Works |
| Dipl.-Ing. Gabriele Köller | HAMBURG WASSER, Bereichsleitung Ingenieurbüro |
| Olde Friedrichsen | Direktor bei dem Rechnungshof der Freien und Hansestadt Hamburg, Leitung des Prüfungsgebiets 5 |
| Dietmar Lampe | Rechtsanwalt, HFK Rechtsanwälte Heiermann Franke Knipp, Hamburg |
| Christoph Kaiser | Rechtsanwalt, HFK Rechtsanwälte Heiermann Franke Knipp, Frankfurt a. M. |
| Martin Huber | Behörde für Stadtentwicklung und Umwelt, Leiter Baurechtsamt, Vorsitzender der Vergabekammer |
| Claus Halfmeier | Richter am Bundesgerichtshof, VII. Senat (Bausenat) |
| Dipl.-Ing. Phillip W. Goltermann | Geschäftsführer Drees & Sommer Projektmanagement und bautechnische Beratung, Hamburg |

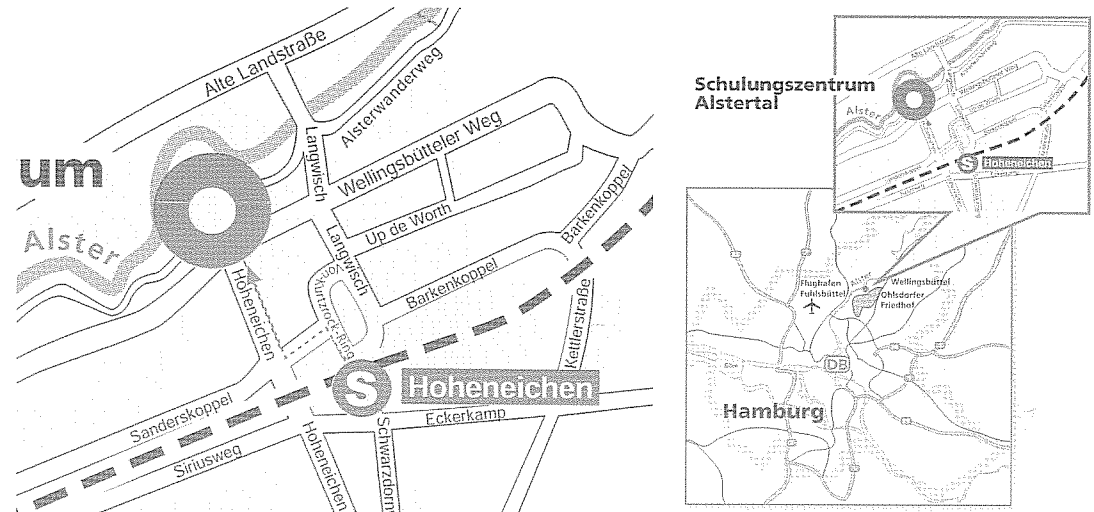
| | | |
|----------------------------|--|---|
| 9.30 | Begrüßung | |
| 9.35 | Grußwort | <i>Dr.-Ing. Friedrich W. Oeser</i> |
| 9.45 | Öffentliche Bauaufträge aus der Sicht eines Auftragnehmers | <i>Dipl. Wi-Ing. Alexander Hutt</i> |
| 10.15 | Hamburg Wasser – Bauaufträge von der Ausschreibung bis zur Vergabe | <i>Dipl.-Ing. Gabriele Köller</i> |
| 10.45 | Die Aufgaben des Rechnungshofes im Zusammenhang mit öffentlichen Bauaufträgen | <i>Olde Friedrichsen</i> |
| 11.15 | Pause | |
| 11.30 | Die Bedeutung der VOB/A für den Inhalt des Bauvertrages | <i>RA Dietmar Lampe</i> |
| 12.00 | Schadensersatzansprüche des Auftragnehmers wegen einer fehlerhaften Vergabe | <i>RA Christoph Kaiser</i> |
| 12.30 | Das Verfahren vor der Vergabekammer | <i>Martin Huber</i> |
| 13.00 | Mittagspause | |
| 14.00 | Im Spannungsfeld zwischen Vergaberecht und privatem Baurecht: Probleme und Lösungen am Beispiel der Rechtsprechung des BGH zu den Folgen verzögerter Vergabeverfahren | <i>RiBGH Claus Halfmeier</i> |
| 14.45 | Podiumsdiskussion mit den Referenten und Dr.-Ing. Oeser | <i>Moderation: Dipl.-Ing. Phillip W. Goltermann</i> |
| 15.30 Ende ca. 16.00 | Ausklang bei Kaffee und Kuchen | |

6. HAMBURGER BAURECHTSTAG

04.05.2010

- Termin** Dienstag, 04. Mai 2010, 9.30 Uhr bis 16.00 Uhr
- Veranstaltungsort** HSE Schulungszentrum Alstertal
Wellingsbüttler Weg 25 a, Hamburg
- Tagungsbeitrag** 180 € zzgl. 19% Mwst. pro Person
150 € zzgl. 19% Mwst. für Mitglieder
Im Tagungsbeitrag inbegriffen sind Getränke und das Mittagessen.
Für Richter und Behördenvertreter (2 Vertreter je Behörde)
ist die Teilnahme kostenlos, wir bitten um vorherige Anmeldung.

Lageplan



Zur Anmeldung verwenden Sie bitte das unten stehende Formular. Die Anmeldung kann bis 7 Tage vor Veranstaltung schriftlich storniert werden. Bei späteren Stornierungen ist der hälftige Tagungsbeitrag zu entrichten.
Anmeldeschluss ist der 30.04.2010

Anmeldeformular

Telefax: (040) 288095-40

Namen der Teilnehmer
